



20 Jahre sind genug!

Zu unserem 20jährigen Jubiläum nehmen wir uns zur Abwechslung selbst auf die Schaufel: Dazu werden unter dem Titel „#20 Jahre sind genug“ die Klischees, mit denen das Freie Radio in der Öffentlichkeit manchmal verbunden wird, in einer Serie von Kurzvideos persifliert.



„Das linke Gesindel und die Ausländer nehmen uns die Sendeplätze weg.“

Jetzt erst recht!

Die Legende der FreibeuterInnen der Lüfte ist die Wahrheit. Kein Fake. In ganz Österreich kaperten von 1991 bis 1993 Mutige und Risikofreudige die Frequenzen und protestierten gegen das Rundfunkmonopol des Staates und für Meinungsfreiheit und -vielfalt.

In Salzburg segelten die PiratInnen auf der Galeone „Radio Bongo“ und nahmen keine Gefangenen. Dafür versuchten die Schergen der Post sie zu fangen und zu hängen und flogen ihnen mit Hubschraubern in die Takelage. Auch wenn die Mutigen noch Jahre im Rundfunkkarzer Österreich schmachten mussten, bevor sie 1998 endlich in die legale Schifffahrt umsatteln konnten, rasseln wir heute noch respektvoll mit dem Säbel vor den Heldinnen und Helden dieser Zeit.

Um die von ihnen erkämpften Rechte und Freiheiten wird in Zeiten von Fake-News und Rechtspopulismus weiter zu kämpfen sein. Von der demokratischen Notwendigkeit eines vielstimmigen aber nicht beliebigen medialen Diskurses sind wir ebenso überzeugt wie die RadiopiratInnen der 1990er Jahre.

Jetzt erst recht! Radiofabrik!

20 Jahre Radiofabrik
Das Fest!
Freitag, 5. Oktober 2018

Radiofabrik, das Freie Radio in Salzburg!

Wir sind Salzburgs werbefreies Lokalradio. Alle können mitmachen! Das bringt Meinungsvielfalt quer durch alle Generationen, Kulturen und sozialen Gruppen. Und ein Musikprogramm abseits des Mainstreams. Wir zeigen wie's geht.

Wer sind wir?

Wir verstehen uns als Community...

- SendungsmacherInnen gestalten Programm. Eigeninitiativ, selbstverantwortlich und unentgeltlich.
- Ein angestelltes Team sorgt für Infrastruktur, Finanzen, Ausbildung und sichert den Organisations- und Programmablauf.
- Wir alle sind im gemeinnützigen Verein „Freier Rundfunk Salzburg“ als Träger und Herausgeber organisiert.

Was tun wir?

Wir gestalten Programm...

Als offenes und lebendiges BürgerInnenradio bieten wir Interessierten eine Plattform, um ihre Inhalte zu publizieren. Eine eigene Redaktion sorgt für lokale Berichterstattung. Im Zentrum stehen Themen der Zivilgesellschaft und lokales Kultur- und Musikschaffen.

Wir vermitteln Medienkompetenz...

Wir sind eine offene Aus- und Weiterbildungsstätte für RadiomacherInnen. Wir entwickeln medienpädagogische Angebote und geben radiojournalistisches Know-How weiter.

Das Programm

- **Mehr als 300 RadiomacherInnen** gestalten rund **170 eigenproduzierte Sendereihen**. Manche senden mehrmals pro Woche, andere nur einmal im Monat. Gesendet wird derzeit **in den folgenden Sprachen**: Arabisch, Englisch, Farsi, Französisch, Hindi, Paschtu, Somali, Spanisch, Türkisch, Urdu und hauptsächlich in Deutsch.
- **Unerhört – der Infonahversorger der Radiofabrik**: Ab Herbst gibt es wieder ein eigenproduziertes Infomagazin, jeden Donnerstag um 17:30 Uhr. Das Redaktionsteam besteht aus AbsolventInnen unserer Lehrredaktion.
- **Kinderradio**: Ein Radio von Kindern, für Kinder und mit Kindern in Salzburg, das gibt es nur auf der Radiofabrik: Jeden Dienstag und Mittwoch um 14:06 Uhr on air (Wiederholung Samstag und Sonntag 10:06 Uhr).
- **Radioaktiv**: So heißt unser Programm von und nicht nur für SeniorInnen, denn beim Radiomachen ist Lebenserfahrung und Zeit ein Vorteil. Nicht wenige unserer RadiomacherInnen sind in ihren 70ern.
- **Stadtteilradio**: Grätzl-News aus ihrer nächsten Umgebung und darüber hinaus bringen BewohnerInnen selbst on Air – jeden Freitag um 17 Uhr.
- **Kultur und mehr „vom Land“**: Jeden Samstag Nachmittag gibt es Informationen von Kulturinitiativen, Bildungs- und Jugendeinrichtungen im Innergebirg zu hören. Und dienstags ab 18 Uhr sind die kulturellen Nahversorger aus dem Flachgau am Wort. Mehrere Sendungen kommen aus dem Außenstudio in Bad Reichenhall.
- **Musik auf der Radiofabrik**: Der „Protection-Plan“ für EnthusiastInnen und IndividualistInnen. Schützt vor Einheitsbrei. Neben der inhaltlichen ist die musikalische Vielfalt ein Markenzeichen des Programms. Die RadiomacherInnen und die Musikredaktion achten auf Qualität abseits des Mainstreams und quer durch alle Genres. Salzburger Bands und Musikschaffende haben mit der Radiofabrik eine einzigartige Plattform: Im unmoderierten Programm werden pro Stunde mindestens zwei Titel aus Salzburg gespielt.

Wir machen Projekte...

Wir haben langjährige Erfahrung mit lokalen, nationalen und internationalen Medienprojekten. Mit diesen aktivieren wir Gruppen, leisten Innovationsarbeit und beteiligen uns an medienpolitischen Entwicklungen.

Was ist uns wichtig?

Wir orientieren uns an folgenden Werten...

- **Offener Zugang**. Bei uns kann jede und jeder Radio machen, besonders jene, die in anderen Medien unterrepräsentiert sind.
- **Freie Meinungsäußerung**. RadiomacherInnen arbeiten eigenverantwortlich und unzensuriert. Nicht erlaubt sind sexistische, rassistische, gewaltverherrlichende und demokratiefeindliche Inhalte, religiöse Propaganda und kommerzielle Werbung.
- **Vielfalt**. Unsere Community und unser Programm spiegeln die gesellschaftliche und sprachliche Vielfalt Salzburgs wider.
- **Unabhängigkeit**. Wir sind unabhängig von staatlichen, kommerziellen und religiösen Institutionen und politischen Parteien.
- **Gesellschaftliches Engagement**. Mit unserer Arbeit fördern wir Selbstbestimmung, Solidarität und Emanzipation und wenden uns gegen jede Form der Diskriminierung.
- **Qualität**. Wir entwickeln uns weiter durch Fortbildung und Feedback-Kultur.

Wie finanzieren wir uns?

Wir arbeiten nicht profitorientiert...

- **Eigenwirtschaftliche Tätigkeit** des Betriebs, zum Beispiel Projektentwicklung und Ausbildungstätigkeit.
- **Öffentliche Förderungen**, das sind nationale Rundfunkgebühren und Kulturförderung von Stadt und Land Salzburg.
- **Spenden, Sponsoring und Eigenleistungen** in Form von Mitgliedsbeiträgen und ehrenamtlicher Tätigkeit.

Wie komme ich ins Radio?

1. Werde Mitglied unseres demokratischen Vereins Freier Rundfunk Salzburg. Denn die Radiofabrik gehört ihren RadiomacherInnen, sonst niemandem.
2. Besuch einen Basisworkshop, wo du in 1,5 Tagen alles Wichtige rund um die Themen Studiotechnik, Sendungs-idee, -gestaltung und -ablauf erfährst.
3. Unterzeichne die Sendevereinbarung, die alle Rechte und Pflichten der SendungsmacherInnen festhält und schon gehst du mit deiner eigenen Sendung on Air.

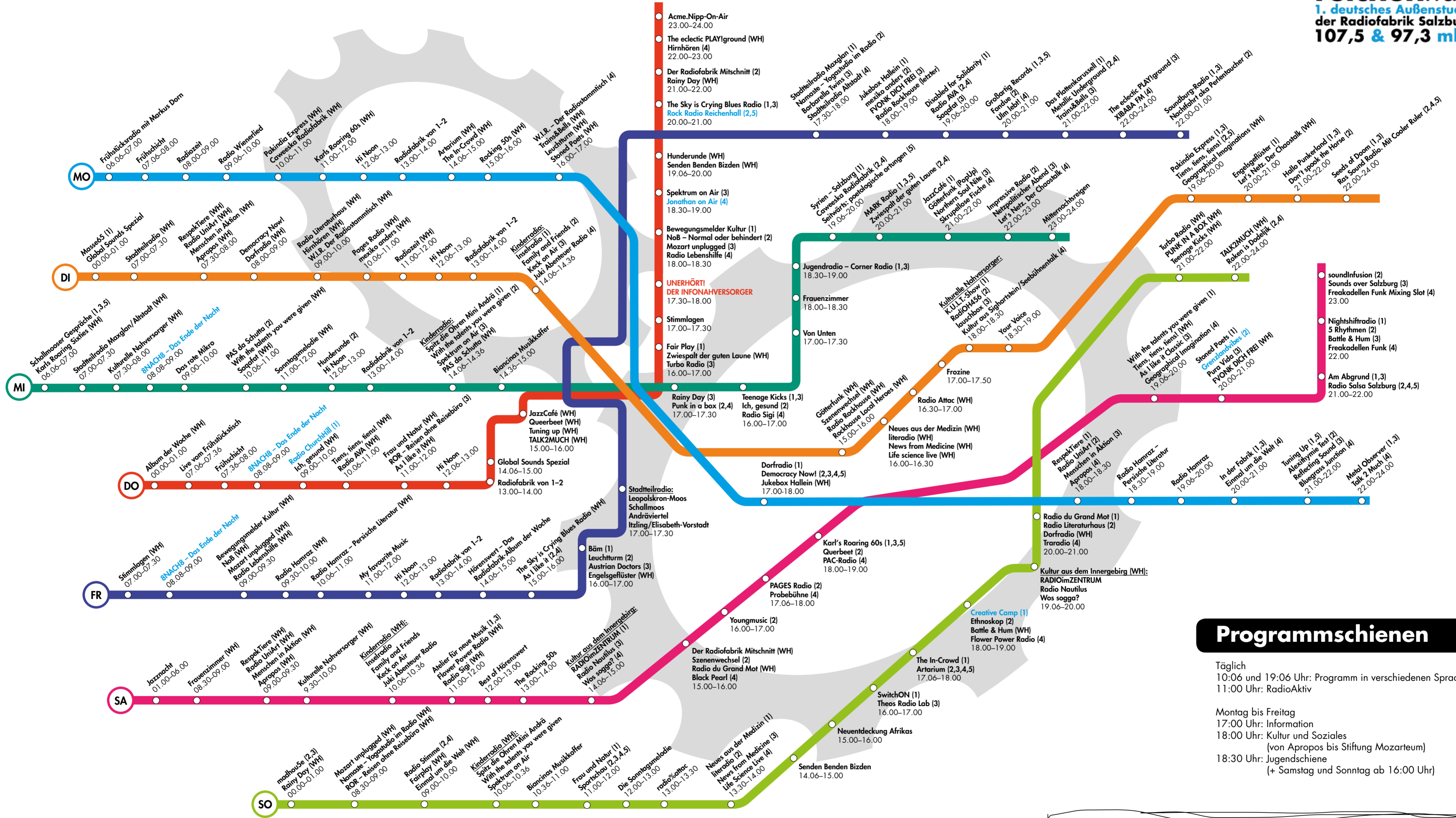
Workshops

Die Radiofabrik bietet eine Vielzahl von Radioworkshops an. Denn Medienbildung und die Vermittlung von Medienkompetenz sind uns wichtig.

- **Radiofabrik Lehrredaktion** – Unerhört! Praxislehrgang für Journalismus in Community-Medien
- **Basisworkshop** – Radioführerschein
- **Audioschnitt & Aufnahmetechnik**
- **Stimme & Sprechen**
- **Interview**
- **Moderation**
- **Radio on TV** – Deine Radiosendung im Fernsehen (FS1)
- **Schulworkshops** – Individuell planbar von 2 Stunden bis 3 (Projekt-)Tage für Schulklassen der 2. bis 12. Schulstufe, alle Schultypen
- **Weitere Workshops** auf radiofabrik.at/workshops



Programmfahrplan



Programmschienen

Täglich
10:06 und 19:06 Uhr: Programm in verschiedenen Sprachen
11:00 Uhr: RadioAktiv

Montag bis Freitag
17:00 Uhr: Information
18:00 Uhr: Kultur und Soziales
(von Apropos bei Stiftung Mozarteum)
18:30 Uhr: Jugendschiene
(+ Samstag und Sonntag ab 16:00 Uhr)

(1), (2), (3), (4), (5) = Wochentag im Monat (z.B. 3. Montag)
blau = live aus dem 1. deutschen Außenstudio der Radiofabrik in Bad Reichenhall

Mit Fahrplanänderungen und Verspätungen ist zu rechnen.
Alle Sendungen von A - Z und Infos zum Programm unter:
www.radiofabrik.at

